

14.09.2022

SOLERA: CLOUDBASIERTER PLAN-MANAGER LÖST CARISMA AB

Das Tempo der Entwicklung von Software-Anwendungen in der Schadenwelt hat in den vergangenen vier Jahren deutlich zugenommen. Auch am Messestand von Solera Audatex AUTOonline zeigt sich, wie stark sich die Digitalisierung seit der letzten Automechanika im Jahr 2018 weiterentwickelt hat. Besonders der Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) wird die Automatisierung von Prozessschritten im Reparaturgeschäft weiter vorantreiben, sind sich Nadeem Mughal (Vertriebsleiter freie Sachverständige und Werkstätten) und Ingo Blöink (Vice President Sales Deutschland) sicher.

ONLINE-TERMINVEREINBARUNG, PLAN-MANAGER UND SCHADENBILDERKENNUNG

Im Video-Interview mit schaden.news erklärt Nadeem Mughal wie verschiedene Anwendungen die Prozesse in der Schadenkommunikation erleichtern. Von der Online-Terminvereinbarung über die automatisierte Erkennung und Kalkulation von Unfallschäden bis hin zum Cloud-Service, der die Datenübertragung in Echtzeit ermöglicht. Zudem kündigte der neue Vertriebsleiter an, dass die Kalkulations-Software Carisma Anfang kommenden Jahres von dem cloudbasierten Plan-Manager abgelöst wird. Wie stark sich die Branche selbst verändert, zeigt auch die neue Kooperation zwischen Solera Adatex AUTOonline und dem Startup Fiasco, das die Schadenmeldung und Schadenkalkulation mit Hilfe von KI stärker automatisieren will.

VERSICHERUNGSWIRTSCHAFT UND AUTOFAHRER ALS TREIBER DER ENTWICKLUNG

Vice President Ingo Blöink sieht in der Weiterentwicklung von Künstlicher Intelligenz noch viel Potenzial. Treiber der Vereinfachung von Schadenprozessen seien nicht nur die Versicherungswirtschaft sondern vor allem auch der Autofahrer selbst, betonte der Manager gegenüber schaden.news. Künftig will Solera Audatex AUTOonline Deutschland deshalb auch die Erfahrungen von Solera aus anderen Ländern stärker nutzen, um die eigenen Systemlösungen weiterzuentwickeln. Für den neuen Vertriebsleiter Nadeem Mughal steht der Kundenkontakt und der direkte Austausch mit freien Sachverständigen und Werkstätten im Mittelpunkt. Diese

Gelegenheit nutzen die Besucherinnen und Besucher der Automechanika in Frankfurt am Messestand in Halle 11.0.

Christian Simmert